

Wer sind wir?

Seit 1990 sind die Wählervereinigungen Freie Bürger und BürgerBündnis (damals noch Volkssolidarität) im Dresdner Stadtrat vertreten.

Nach der Stadtratswahl 2009 bildeten Freie Bürger und BürgerBündnis eine gemeinsame Fraktion mit vier Stadträten. Seitdem ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit der Fraktionsmitglieder, Ortsbeiräte und Wählervereinigungen bestimmendes Arbeitsprinzip.

Der gemeinsame Weg gipfelte im März 2013 im Zusammenschluss der beiden Vereine zum Bündnis Freie Bürger Dresden e.V.

Die Fraktion nennt sich „Fraktion Bündnis Freie Bürger“.

Was wollen wir?

Wir sind der Meinung, dass sich Kommunalpolitik nicht parteipolitischen Ideologien unterordnen darf.

Wir bemühen uns um Sachpolitik im Interesse der Dresdner Bürger. Wir bieten den Wählern eine Alternative zu den Parteien. Nur wer unabhängig ist, kann frei im Interesse der Stadt entscheiden.

Was haben wir erreicht?

- Neubau von Staatsoperette und TJG im Kraftwerk Mitte
- Einführung des Sozialtickets
- Fortführung des Mobilen Begleitedienstes der DVB AG
- Preis Familienfreundlichstes Unternehmen
- Berücksichtigung von Elektro-Carsharing bei jedem Bauvorhaben
- Verhinderung einer Umweltzone durch zahlreiche kreative Einwendungen zum Luftreinhalteplan
- Einführung des Online Kinder- und Jugendstadtplans
- Erhalt des Pavillons der Gesellschaft Historischer Neumarkt Dresden
- Weihnachtsmarkt auf dem Dresdner Neumarkt
- Würdigung der Dresdner Partnerstädte

Bündnis *Freie Bürger*

Liste 6 + Ihre Stimme
= 7 x **JA** für Dresden

- JA** zu engagierten Bürgern!
- JA** zu einer transparenten und dienstleistungsorientierten Verwaltung!
- JA** zu einer vorausschauenden und verantwortungsbewussten Finanzpolitik!
- JA** zur Kulturstadt und zum Sportstandort mit Zukunft!
- JA** zu einer engen Verzahnung von städtischer Sozialpolitik und Vereinsleben!
- JA** zu einer lebenswerten Stadt!
- JA** zu einer Wirtschaftsmetropole und zum Wissenschaftsstandort Dresden!

www.buendnisfreiebuenger.de/jaa-fuer-dresden

Bündnis *Freie Bürger*

ROSWITHA BEYER

Liste 6



**Wir bürgen
für Dresden**

IHRE KANDIDATIN

Roswitha Beyer

Wer bin ich?

- Ich lebe seit 1962 in Dresden und bin seit 1976 in der Neustadt zu Hause
- Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und fünf Enkelkinder
- Ich war Kindergartenleiterin, Leiterin für Soziales und Projektmanagerin städtischer Projekte im Kinder-, sozialen und kulturellen Bereich
- Ich liebe Theater, Kunst und Musik, bin deshalb auch Dresdner Gästeführerin
- Ich bin Auto- und Fahrradfahrer zugleich, aber auch Wanderfreund

Was will ich?

1. Mehr Unterstützung
2. Unterstützung durch die Stadt bei Neubau und Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum für Familien
3. Bürgerfreundlicher Ausbau der Königsbrücker Straße
4. Keine weitere Ansiedlung von Großmärkten, um Einzelhandel und Mittelstand eine Zukunft zu sichern
5. Unterstützung der Kreativwirtschaft durch langfristige Überlassung städt. Grundstücke,

Plätze für unkommerzielle Projekte

6. Ausbau und bessere Vernetzung der Fahrradwege

Warum will ich das?

- Ich denke, in meinem Alter eine gewisse Lebenserfahrung und Kompetenz zu besitzen, die dem Stadtrat gut tun könnte
- Als Parteilose bin ich unabhängig und habe keine anderen Prioritäten als die Interessen meiner Heimatstadt Dresden
- Als Oma von fünf Enkelkindern will ich für Dresdens Zukunft sorgen: moderne KITAS, Schulen sanieren und neu bauen

In meinem Wahlkreis unterstützen mich:



Dr. Gunter Schneider

seit 1969 in Dresden zu Hause

- ist verheiratet, hat einen Sohn und zwei Enkel
- ist Vorsitzender eines Kleingärtnervereins
- will sich für sachlich fundierte Entscheidungen im Stadtrat einsetzen, die schnell umgesetzt werden



Christian Hille

seit 1985 in Dresden-Neustadt zu Hause

- ist 55 Jahre alt, verheiratet und hat 3 Kinder
- war von 1992 bis 1997 und wieder seit 2009 im Ortsbeirat Neustadt aktiv
- ist Mitglied der katholischen Gemeinde St. Franziskus-Xaverius und im Vorstand des Kirchenbauvereins Garnisonskirche St. Martin
- will sich einsetzen für die Integration von Menschen, die unsere Hilfe brauchen



Johanna Kaboth

lebt seit 20 Jahren in Dresden, seit 3 Jahren in der Neustadt

- studiert Soziologie, Philosophie und katholische Theologie an der TU Dresden
- will sich einsetzen für mehr Freiräume für unkommerzielle und kulturelle Projekte und mehr Transparenz und Mitspracherecht in politischen Entscheidungen